

Die Ganztagesbetreuung stellt sich vor

„An der Hohbuchschole machen wir uns dafür stark, den Kindern einen verlässlichen Lern- und Lebensraum zu schaffen. Unser Ziel ist, durch individuelle Förderung und außerschulische Kooperationen den Bedürfnissen jedes Einzelnen gerecht zu werden“

(Auszug aus dem Leitbild der Hohbuchschole)

Der Förderverein Pünktchen& Anton e.V. bietet an der Hohbuchschole die Möglichkeit einer zuverlässigen und pädagogisch fundierten Betreuung an, die an fünf Wochentagen neben den vorgegebenen Unterrichtszeiten eine Betreuungszeit von 7.00 Uhr bis 17.00 Uhr abdeckt.

Die teilgebundene Ganztagschule beinhaltet zwei Betreuungsformen:

- Die verpflichtende Ganztagsbetreuung
- die flexible Teilnahme an den Ganztagsangeboten.

Momentan betreuen 15 pädagogische Fachkräfte und drei Praktikantinnen des Fördervereins die rund 140 Kinder, die an den Betreuungsmodulen teilnehmen. Auch die Mitarbeiterinnen der Schulsozialarbeit sind über den Förderverein angestellt.

Der Vorstand des Fördervereins setzt sich aus ehrenamtlich tätigen aktiven und interessierten Menschen zusammen, die zusammen mit der Geschäftsführung die verwaltungstechnischen Aufgaben und Belange des Vereins regeln.

Im Sinne des Leitbilds der Hohbuchschole wollen wir den Kindern in der Ganztagsbetreuung einen Ort des Wohlfühlens und der Verlässlichkeit bieten, in dem sich das Kind entsprechend seiner Bedürfnisse und Möglichkeiten in seiner sozialen und persönlichen Kompetenz weiter entwickeln kann.

Neben engagierten und fachlich qualifizierten Mitarbeitenden braucht es einen Vorstand, der die Interessen und die Belange des Vereins trägt und mitgestaltet. Der Vorstand des Fördervereins setzt sich aus ehrenamtlich tätigen, aktiven und interessierten Menschen zusammen, die zusammen mit der Geschäftsführung die verwaltungstechnischen Aufgaben und die Interessen des Vereins unterstützt und trägt.

Der Tagesverlauf eines Kindes kann folgendermaßen aussehen

Frühbetreuung von 7:00 - 8:00 Uhr

- Offenes Angebot
- Je nach Größe der Gruppe Betreuung durch eine oder zwei pädagogische Fachkräfte

Unterrichtszeit von 8:00 Uhr – 12:25 Uhr

Mittagessen im Jugendhaus Hohbuch:

- Alle Kinder gehen in ihrem Klassenverband mit ihrer jeweiligen Bezugsbetreuerin den kurzen Weg ins Jugendhaus
- Es gibt abwechslungsreiche Mahlzeiten, die täglich frisch vor Ort zubereitet werden
- Nach einem gemeinsamen Tischspruch wird das Essen von den Fachkräften und Praktikantinnen ausgeteilt, während des Essens gilt die Ruheregeln

Freie Spielzeit – für die Klassen 1 und 2 von 12:30 Uhr bis 14:00 Uhr

Sie wird so oft wie wetterbedingt möglich draußen verbracht, auf Spielplätzen im Stadtteil, dem Schulgelände oder auch mit längeren Spaziergängen in der Natur.

Lernzeit – für die Klassen 1 und 2 von 14:00 Uhr bis 14:45 Uhr,

für die Klassen 3 und 4 von 14:45 Uhr bis 15:45 Uhr

- Kinder werden nach ihren Klassen in Lernzeitgruppen aufgeteilt.
- Gruppengröße variiert zwischen 8 und 16 Kinder
- Betreuung durch mindestens eine pädagogische Fachkraft und eine Schülerin bzw. Praktikantin

Ganztagsangebote – für die Klassen 1 und 2 von 14:45 Uhr bis 15:45 Uhr,

für die Klassen 3 und 4 von 13:30 Uhr bis 14:45 Uhr

- alle Kinder der Hohbuchsule, die in der Ganztagsbetreuung bzw. an Betreuungsmodulen angemeldet sind, können an einem Ganztagsangebot teilnehmen
- Anleitung und Durchführung dieser Angebote durch pädagogische Fachkräfte der Schule, Lehrerinnen oder Vereine

Hort an der Schule von 15:45 Uhr bis 17:00 Uhr

- Angebot für Kinder, die einen höheren zeitlichen Betreuungsaufwand brauchen
- Angebot für Kinder, die einen höheren pädagogischen Betreuungsaufwand benötigen und hierbei Unterstützung durch die Jugendhilfe bekommen.

Naturtag- für die Klassen 1 und 2 jeden Dienstag von 12:30 Uhr bis 15:45 Uhr

Für die Klassen 3 und 4 jeden Donnerstag von 13:30 Uhr bis 15:45 Uhr

- Die Kinder gehen mit mindestens einer pädagogischen Fachkraft und einer weiteren Begleitung in ihrem Klassenverband, manchmal auch gemeinsam mit einer anderen Klasse, bei Wind und Wetter raus in die Natur
- jedes Kind wird mit einem Rucksack und einem Lupenglas ausgestattet
- Naturerfahrungen und -nähe tragen einen wichtigen Teil in der Entwicklung der Kinder bei
- Projekte mit dem Umwelt- und Bildungszentrum Lifthof und einer Streuobstwiesenpädagogin erweitern das Angebot

Als zusätzliches pädagogisches Angebot hat sich seit dem Schuljahr 2012/2013 das **Streitschlichtungsangebot** [OSKAR](#) etabliert:

Ohne Streit klappen alle Regeln = [OSKAR](#)

Dieses Streitschlichtungsmodell ist an die Ganztagsbetreuung angebunden. Dieses Angebot wird durch ein

pädagogisch geschultes Personal geleitet, hierzu wurden Fortbildungsreihen im Bereich Streitschlichtung und Konfliktklärung besucht.

Standards in der Ganztagsbetreuung der Hohbuchschule

Um dieses Betreuungskonzept zu ermöglichen, sind uns folgende Standards in der Ganztagsbetreuung von größter Wichtigkeit:

Das Personal

ist fachlich qualifiziert, engagiert, motiviert und bestrebt, sich weiter- und fortzubilden. Angeleitet wird es durch eine diplomierte pädagogische Fachkraft. Ein regelmäßiger interner Austausch zwischen allen Mitarbeitenden (mündlich/schriftlich) findet statt. Die Personalaufstellung ist bewusst multinational.

Die pädagogische Arbeit

ist kontinuierlich, reflektiert und an den Bedürfnissen der Kinder orientiert. Dadurch sind das Angebot und die Arbeit nie statisch, sondern in ständiger Weiterentwicklung.

Es findet eine bedarfsorientierte Kleingruppenarbeit (Extragruppe) statt.

Die Inklusion von Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf ist gegeben, gewünscht und pädagogisch durchdacht aufgebaut.

Die Räume und das Material

sind kindgerecht und bedürfnisorientiert. Neben dem Büro als administrativem Bereich gibt es viele spezielle Nutzungsräume.

Eine Dokumentation

ist gewährleistet und wird regelmäßig durchgeführt zum Zwecke der allgemeinen Mitarbeiterinformation, der Feststellung von Anwesenheit der Kinder und interner Evaluationen.

Elternarbeit

findet kontinuierlich während des Schuljahres statt und bietet Möglichkeiten des Austauschs und der Information.

Ferienbetreuung

findet während sieben schulfreien Wochen statt und wird von den pädagogischen Fachkräften der Betreuung durchgeführt.

Berner, S. Lutz, N. Schmid, 2013, überarbeitet Januar 2021

[PDF-Dokument unseres Konzepts sowie unserer Standards](#)



